

Pfleiderer

Präsentierte Designtrends 2019 auf Inspiration Days

Mittwoch, 12.12.2018

Auf den Inspiration Days der Pfleiderer Gruppe erlebt die deutsche Möbelindustrie, was im kommenden Jahr angesagt ist. Für das Jahr 2019 präsentierte das Team um Christiane Gebert, Leiterin Design und Entwicklung, die vier Haupttrends, die sich aus den Themen des letzten Jahres weiterentwickelt haben. Zum Rahmenprogramm gehörte auch ein Vortrag des Sozialpsychologen Professor Utho Creusen über „Agile Arbeitsmethoden, die richtige Ansprache der New Generation und was die Industrie von Start-ups lernen kann“.

Natürlichkeit und Understatement stehen im Vordergrund

Im Lenkwerk in Bielefeld präsentierte Pfleiderer die Hauptthemen der kommenden Wohntrends, die aus einer intensiven Trendforschung hervorgegangen sind. „Natürlichkeit durch authentisch wirkende Materialien spielt eine große Rolle“, so Stefan Zinn, Geschäftsführer der Pfleiderer Deutschland GmbH. „Wir bemerken zudem ein verstärktes Interesse an Materialien wie Metall, Stein und Glas sowie Textildekore, während Hölzer in den Hintergrund treten.“ In Einzelgesprächen stellten sich die Fachbesucher ihr individuelles Portfolio zusammen und diskutierten die folgenden Hauptthemen:

Authentizität & Natürlichkeit

Der Look entsteht bei Holzdekoren durch warme Naturtöne und markante Elemente wie dunkle Einläufe, kleine Äste sowie spannende Kombinationen mit Textil, Metall und Stein. Insgesamt bleibt das Gesamtbild jedoch harmonisch und ebenmäßig – textile Elemente nehmen Metallen die harte Ausstrahlung und Textildekore werden in Pastelltönen umgesetzt.

Veredelung & Brillanz

Marmordekor veranschaulicht den Trend besonders deutlich, denn dieser wird immer schlichter, filigraner und monochromer: Dezent durchziehen feine Adern die Oberfläche, wodurch sie Möbeln und Raum Noblesse verleihen und sich sogar für den Einsatz in der Front eignen. In Caviar Black ergänzt er kontraststark elegante Hölzer oder neutrale und pastellige Unifarben. Obelisk grau und India White verkörpern dezenten, großflächigen Marmor und können in einem puristischen, ebenso wie in einem modernen oder eleganten Umfeld kombiniert werden. Dazu passen auch neue wirkungsvolle Holzdekore wie Nussbaum oder Exoten.

Vereinzelung & Struktur

Hier werden geschlossene Flächen aufgebrochen und in kleinere Elemente vereinzelt. So bringt beispielsweise die spielerische Übersetzung des Waffelpiquées, bekannt aus der Weberei, textile Leichtigkeit in Möbel und Innenausbau. Das Dekor wirkt als falsches Uni weich und frisch, etwa auf Fronten. Insbesondere Terrazzo Dekore verkörpern diese Vereinzelung und erfahren ein Revival im Möbelbau.

Understatement & Lässigkeit

Das Hybridmetall Metex ist zum Beispiel eine Symbiose aus Metall- und Leinendekor. Diese elegante Blechvariation erhält seine Charakteristik durch die Leinenstruktur, die den metallischen Untergrund durchbricht. In der Ausführung Kito bronze vereint es die Noblesse des edlen Materials mit dem nüchternen Understatement des schlichten Bleches. Die Anmutung des gewalzten Bleches wirkt sehr authentisch, insbesondere in Kombination mit matter Struktur und erscheint homogen mit minimaler Wohligkeit. Schwarz und Grau spielen nicht nur bei Unidekoren, sondern auch bei Materialien eine große Rolle. Weicher und wohnlicher wirken diese umgesetzt als monochrome Hölzer wie Silbereiche oder Portland Ash schwarz.

Strukturen

Ohne die passende Struktur lassen sich keine authentischen Dekore erzeugen. Diverse Materialstrukturen verleihen den Dekorneuheiten Natürlichkeit und Einzigartigkeit. Das gilt etwa für die Metallstruktur Corrosio und Roxano als moderne Steinstruktur, sowie die neue matte und sandige Universalstruktur Sandpearl.

Die präsentierten Dekore sind bereits in die Trendkollektion aufgenommen und bestellbar. Ein zusätzliches Highlight auf den Inspiration Days bildete das Rahmenprogramm am Abend des 29. November. Vor geladenen Gästen sprach Sozialpsychologe Professor Utho Creusen über agile Arbeitsmethoden, die richtige Ansprache der New Generation und was die Industrie von Start-ups lernen kann. „Professor Creusen gilt als ausgewiesener Fachexperte für Digital Leadership und Transformationsprozesse“, so Stefan Zinn. „Die Vortragsthemen passen in die aktuelle Zeit und sind wegweisend - wie unsere Dekore.“

Die Inspiration Days fanden auch dieses Jahr in den denkmalgeschützten Räumen des Lenkwerks in Bielefeld statt. „Das einstmals schlichte Bekleidungsamt ist nach einigen Umbaumaßnahmen heute ein architektonisches Highlight mit einzigartiger Atmosphäre“, sagte Stefan Zinn. „So steht es synonym für Kreativität und ist der perfekte Ort für unser Zukunftsforum.“

Präsentierte Designtrends 2019 auf Inspiration Days

Links

- [Pfleiderer](#)